



Konrad
Adenauer
Stiftung

Integration oder weitere Diskriminierung?

Die Lage der Deutschen im Karpatenbecken in den 1950er Jahren

Symposium zum 70. Jahrestag der Vertreibung der Ungarndeutschen

Dienstag, 19. Januar 2016

Rathaus von Wudersch/Budaörs
2040 Budaörs, Szabadság út 134

09.30 Uhr

Eröffnung

Otto HEINEK

Vorsitzender der Landesselbstverwaltung der Ungarndeutschen

Frank SPENGLER

Leiter des Auslandsbüros Ungarn der Konrad-Adenauer-Stiftung

Grußwort

Tamás WITTINGHOFF

Bürgermeister der Stadt Wudersch/Budaörs

10.00 Uhr

**Ankunft und Integration der ungarndeutschen Vertriebenen in
Südwestdeutschland 1946–1960**

Apl. Prof. Dr. Michael PROSSER-SHELL

Institut für Volkskunde der Deutschen des östlichen Europa

10.20 Uhr

**Integration im Prinzip – Diskriminierung in der Praxis
Die Deutschen in Ungarn 1948–1956**

Dr. Ágnes TÓTH

Stiftungslehrstuhl für Deutsche Geschichte und Kultur im
südöstlichen Mitteleuropa an der Universität Pécs
Ungarische Akademie der Sozialwissenschaften

Moderation

Katalin GAJDOS-FRANK

Direktorin des Jakob Bleyer Heimatmuseums



Konrad
Adenauer
Stiftung

10.40 Uhr Diskussion

11.00 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr **Die Deutschen in Rumänien 1944–1956**

Hannelore BAIER

Rumäniendeutsche Journalistin und Historikerin

Moderation

Sven-Joachim IRMER

Leiter des Auslandsbüros Rumänien der Konrad-Adenauer-Stiftung

11.50 Uhr **Die Deutschen in Jugoslawien 1948–1960**

Dr. Zoran JANJETOVIC

Leitender Wissenschaftler der geschichtlichen Forschung am deutschen Institut für Neuere Geschichte Serbiens

12.10 Uhr Diskussion

12.30 Uhr Abschlussreden

Zoltán BALOG MdNV

Minister für Humanressourcen

Hartmut KOSCHYK MdB

Beauftragter der Bundesregierung für Aussiedlerfragen und nationale Minderheiten

Moderation und Schlussbemerkungen

Imre RITTER

Sprecher der Ungarndeutschen in der Ungarischen Nationalversammlung

13.00 Uhr Empfang

Deutsch-ungarische Simultanübersetzung